

DIE STADT

AMTSBLATT DER KLINGENSTADT SOLINGEN

77. Jahrgang

Nr. 41

Donnerstag, 10. Oktober 2024

BEKANNTMACHUNG

über die Bildung des Wahlausschusses anlässlich der Kommunalwahl 2025

In seiner Sitzung am 26.09.2024 hat der Rat der Stadt Solingen, in den für die Kommunalwahl 2025 gemäß § 2 Abs. 3 Kommunalwahlgesetz in Verbindung mit § 6 Abs. 1 Kommunalwahlordnung zu bildenden Wahlausschuss, folgende Beisitzerinnen und Beisitzer gewählt und deren persönliche Stellvertretung wie folgt geregelt:

als Beisitzer/innen

Torsten Küster, RM Simone Lammert, RM Christoph Schmidt, SB Alina Alexandra Nefissi, RM Ernst Lauterjung, RM Salvatore Tranchina, RM Dr. Ruth Fischer-Bieniek, RM Raoul Brattig, RM Bernhard Köveker, SB Martin Bender, RM

als Stellvertreter/innen

Gerlinde Steingrüber, RM
Harald Schulz, RM
Thomas Nonnenberg, SB
Iris Preuß-Buchholz, RM
Dirk Becker, RM
Richard Schmidt, RM
Frank Knoche, RM
Dario Dzamastagic, RM
Ulrike Zerhau-Eckgold, RM
Jan Michael Lange, RM

Dies wird hiermit gemäß § 3 Nr. 4 in Verbindung mit § 6 Abs. 1 der Kommunalwahlordnung öffentlich bekannt gegeben.

Solingen, 01.10.2024 Der Wahlleiter

Tim-Oliver Kurzbach Oberbürgermeister

BEKANNTMACHUNG

Satzung der Klingenstadt Solingen über die abweichende Erhebung von Gebühren nach der Allgemeinen Verwaltungsgebührenordnung (AVerwGebO NRW) für steuerliche Bescheinigungen nach § 36 Denkmalschutzgesetz NRW vom 01.10.2024

Aufgrund der §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 666), des § 27 Abs. 3 Nordrhein-westfälisches Denkmalschutzgesetz (DSchG NRW) vom 13. April 2022 (GV. NRW. S. 662), des § 2 Absatz 3 Gebührengesetz NRW (GebG NRW) vom 23. August 1999 (GV. NRW. S. 524) in Verbindung mit § 1 Allgemeine Verwaltungsgebührenordnung (AVwGebO NRW) vom 08. August 2023 (GV. NRW. S. 490) in der jeweils zurzeit geltenden Fassung hat der Rat der Klingenstadt Solingen in seiner Sitzung am 26.09.2024 die nachstehende Satzung für die Klingenstadt Solingen beschlossen:

Herausgegeben von:

Klingenstadt Solingen

Der Oberbürgermeister

Pressestelle, Postfach 10 01 65, 42601 Solingen

Verantwortlich Thomas Kraft

Fon 0212 290 - 2142

Redaktion Ilka Fiebich

Fon 0212 290 - 2111, Fax 290 - 74 2111

E-Mail amtsblatt@solingen.de

Satz Klingenstadt Solingen, Mediengestaltung

Veröffentlichung/ Vertrieh

In gedruckter Form liegt es kostenlos in Verwaltungsgebäuden und Bürgerbüros aus. Nachdruck und Veröffentlichungen jeder Art sind nur mit Genehmigung des Herausgebers

Digital unter www.solingen.de/amtsblatt.

zulässig. Erscheint wöchentlich.

Die öffentlichen Sitzungsunterlagen sind im Büro des Oberbürgermeisters, Ratsangelegenheiten, Walter-Scheel-Platz 1, 42651 Solingen, einzusehen.

Gedruckt auf nach "Der Blaue Engel" zertifiziertem Papier.

§ 1 Gegenstand der Satzung

- (1) Für Amtshandlungen der Verwaltung der Klingenstadt Solingen im Bereich des Denkmalschutzes, die von der Allgemeinen Verwaltungsgebührenordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (AVerwGebO NRW) erfasst sind, werden abweichende Gebührensätze erhoben.
- (2) Die Gebühren werden nach § 2 zu dieser Satzung erhoben.
- (3) Im Übrigen bleiben die Vorschriften der Allgemeinen Verwaltungsgebührenordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (AVerwGebO NRW) unberührt.

§ 2 Gebühr für steuerrechtliche Bescheinigungen nach § 36 DSchG NRW

- (1) Steuerliche Bescheinigungen nach § 36 Denkmalschutzgesetz NRW sind gebührenpflichtig.
- (2) Die Höhe der Gebühr richtet sich nach der bescheinigten Summe (Euro):
 - 1 v. H. der bescheinigten Aufwendungen bis 250.000 Euro, jedoch mindestens 50 Euro pro ausgestellter Bescheinigung
 - zuzüglich 0,5 v. H. der über 250.000 Euro bescheinigten Aufwendungen bis 500.000 Euro,
 - zuzüglich 0,25 v. H. der über 500.000 Euro bescheinigten Aufwendungen, jedoch insgesamt höchstens 25.000 Euro pro ausgestellter Bescheinigung.

Sind die zu bescheinigenden Aufwendungen mehreren Eigentümern zuzurechnen, so ist die Gebühr zunächst für das gesamte Baudenkmal zu ermitteln und dann auf die Eigentümer nach ihrem Anteil an der Bescheinigungssumme zu verteilen.

§ 3 Inkrafttreten der Satzung

Die Satzung tritt am Tage nach Ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt der Klingenstadt Solingen in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Satzung der Klingenstadt Solingen über die abweichende Erhebung von Gebühren nach der Allgemeinen Verwaltungsgebührenordnung (AVerwGebO NRW) für steuerliche Bescheinigungen nach § 36 Denkmalschutzgesetz NRW wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Es wird gemäß § 7 Absatz 6 Gemeindeordnung NRW auf Folgendes hingewiesen:

Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes kann gegen Satzungen, sonstige ortsrechtliche Bestimmungen und Flächennutzungspläne nach Ablauf von sechs Monaten seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,

- c) der Oberbürgermeister/die Oberbürgermeisterin hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Solingen, 01.10.2024

Kurzbach Oberbürgermeister

BEKANNTMACHUNG

Dienstjubiläum

Am 11.10.2024 feiert

• Frau Simone Theisen Stadtdienst Jugend

ihr 25jähriges Dienstjubiläum.

NATIONALE BEKANNTMACHUNG

Verfahren: V24/KC-R/325 - Rahmenvertrag über die Lieferung von Hygieneartikeln Auftraggeber: Stadt Solingen

1) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind

Klingenstadt Solingen

Konzernbeschaffung und Medienservice

Vergabestelle

Bonner Straße 100

42697 Solingen

Germany

Tel.: +49 2122906804 Fax: +49 2122906695 vergabe@solingen.de

2) Verfahrensart

Offenes Verfahren (EU) [VgV]

3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.

4) Gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen

5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung

Rahmenvertrag über die Lieferung von Hygieneartikeln

Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Lieferung von Hygieneartikeln (z. B. Toilettenpapier, Handtuchpapier, Seife, entsprechende Spender u. ä.) gemäß Leistungsverzeichnis an Objekte der Stadtverwaltung Solingen und der Technischen Betriebe Solingen.

Los 1 Gruppe 1 Hygieneartikel für die Technischen Betriebe Solingen, Dültgenstaler Straße 61 in 42697 Solingen Los 1 Gruppe 2 Hygieneartikel für die Technischen Betriebe Solingen, Standtort Müllheizkraftwerk, Sandstraße 16 a in 42655 Solingen

Los 2 Hygieneartikel für die Stadtverwaltung Solingen Lieferung an ca. 80 verschiedene Verbrauchsstellen (z.B. Verwaltungsgebäude, Schulen, Kindertagesstätten u. ä.) im Stadtgebiet Solingen.

Ort der Leistungserbringung: 42651 Solingen

6) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Losweise Ausschreibung: Ja

Angebote können abgegeben werden für: Bieter kann für alle Lose anbieten (aber auch für weniger)

Los-Nr. 1 Losname Hygieneartikel für die Technischen Betriebe Solingen

Beschreibung Hygieneartikel

Los-Nr. 2 Losname Hygieneartikel für die Objekte der Stadtverwaltung Solingen

Beschreibung Hygieneartikel

7) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nicht zugelassen

8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Von: 07.10.2024 Bis: 30.09.2025

9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/ef77f3c8-efcc-4cdf-b737-bed16fdca686

10) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist

Teilnahme- oder Angebotsfrist: 07.10.2024 10:00:00

Bindefrist: 06.12.2024 00:00:00

11) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen

12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

Gem. VOL/B

13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 3 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre sowie durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch Referenzfragebogen. Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz, Erklärung gemäß § 22 LkSG - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen. Es wird auf die Bekanntmachung Amtsblatt EU verwiesen.

Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Verteter.

14) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden. Niedrigster Preis

NATIONALE BEKANNTMACHUNG

Verfahren: V24/KC-R/360 - Unterhaltsreinigung Grundschule Stübchen (im Stadtgebiet Solingen)
Auftraggeber: Stadt Solingen

1) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind

Klingenstadt Solingen

Konzernbeschaffung und Medienservice

Vergabestelle

Bonner Straße 100

42697 Solingen

Germany

Tel.: +49 2122906779 Fax: +49 2122906695 vergabe@solingen.de

2) Verfahrensart

Öffentliche Ausschreibung [UVgO]

3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.

4) Gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen

5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung

Unterhaltsreinigung Grundschule Stübchen (im Stadtgebiet Solingen)

Unterhaltsreinigung Grundschule Stübchen, Katternberger Str. 204, 42655 Solingen mit einer Laufzeit von zwei Jahren und einer einmaligen Verlängerungsoption um ein weiteres Jahr.

Ort der Leistungserbringung: 42655 Solingen

6) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Losweise Ausschreibung: Nein

7) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind zugelassen

8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Von: 01.11.2024 Bis: 31.10.2026 mit Verlängerungsoption um ein Jahr.

9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/3ea89b3d-d5dd-48ca-a839-f4fb833e6675

10) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist

Teilnahme- oder Angebotsfrist: 22.10.2024 10:00:00

Bindefrist: 21.11.2024 00:00:00

11) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen

12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind Gem. VOL/B

13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 3 Jahre;

Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre sowie durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen.

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, für Vermögens-, Personen- und Bearbeitungsschäden eine Betriebshaftpflichtversicherung und eine Schlüsselversicherung abzuschließen und dem Auftraggeber nach Aufforderung nachzuweisen.

Mindesthöhe für Haftpflichtschäden 500.000,00 Euro;

Mindesthöhe der Schlüsselversicherung 50.000,00 Euro.

Sofern bereits eine entsprechende Versicherung besteht, kann die Police in den eigenen Anlagen hochgeladen werden. Die Unterlagen werden vor Vertragsabschluss vom Bestbieter angefordert.

Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz, Erklärung gemäß § 22 LkSG - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.

Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.

14) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden. Wirtschaftlichstes Angebot: Freie Verhältniswahl Preis/Leistung

Preis-/Leistungsverhältnis (%): 60 / 40

NATIONALE BEKANNTMACHUNG

Verfahren: V24/25-2/366 - Schülerspezialverkehr - Schulbusfahrten im Pendelverkehr
Transferfahrten durch die Auslagerung der Grundschule Kreuzweg vom 09.01.2025 bis 08.01.2027
(Bauzeit mindestens 2 Jahre) vom Hauptstandort Lehner Straße 11 in Solingen zum Auslagerungsort
der ehemaligen Grundschule Wittkuller Straße Wittkuller Straße 23 in Solingen
Auftraggeber: Stadt Solingen

1) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind

Klingenstadt Solingen

Konzernbeschaffung und Medienservice

Vergabestelle

Bonner Straße 100

42697 Solingen

Germany

Tel.: +49 2122906804 Fax: +49 2122906695 vergabe@solingen.de

2) Verfahrensart

Offenes Verfahren (EU) [VgV]

3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.

- 4) Gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen
- 5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung

Schülerspezialverkehr - Schulbusfahrten im Pendelverkehr

Transferfahrten durch die Auslagerung der Grundschule Kreuzweg vom 09.01.2025 bis 08.01.2027 (Bauzeit mindestens 2 Jahre) vom Hauptstandort Lehner Straße 11 in Solingen zum Auslagerungsort der ehemaligen Grundschule Wittkuller Straße Wittkuller Straße 23 in Solingen

Schulbusfahrten im Umlaufbetrieb

Einsatz zur Beförderung von ca. 200 Schulkindern auf der Schulbuslinie Lehner Str. - Wittkuller Str.

morgens unter Einsatz von 4 Bussen 7:45 Uhr ab Haltepunkt Lehner Str. sowie mittags unter Einsatz von jeweils 2 Bussen ab Haltepunkt Wittkuller Str. ab 12.45 Uhr, 13:30 Uhr und 15:45 Uhr zurück

Ort der Leistungserbringung: 42697 Solingen

6) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Losweise Ausschreibung: Nein

7) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nicht zugelassen

8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Von: 09.01.2025 Bis: 08.01.2027

- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/cb65dd2c-184c-4405-96f8-76c551caf991
- 10) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist

Teilnahme- oder Angebotsfrist: 04.11.2024 10:00:00

Bindefrist: 03.01.2025 00:00:00

- 11) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen
- 12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind Gem. VOL/B

13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 3 Jahre;

Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre sowie durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch Referenzfragebogen.

Beschreibung der personellen Kapazitäten (Anlage Personalkapazität)

- Nachweis einer Unternehmerhaftpflichtversicherung i. H. v. 2.500.000,- EUR für Personen- und Sachschäden bei Zuschlagserteilung
- Nachweis der Beitragszahlung gegenüber der Berufsgenossenschaft
- Liste der wesentlichen in den letzten 3 Jahren erbrachten Leistungen im Bereich der Personenbeförderung mit Omnibussen
- Genaue Beschreibung des derzeit vorhandenen Fahrzeugbestandes, welcher zur Personenbeförderung eingesetzt wird (Anlage Fahrzeugaufstellung)

Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz, Erklärung gemäß § 22 LkSG - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen. Es wird auf die Bekanntmachung Amtsblatt EU verwiesen.

Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Verteter.

14) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden. Niedrigster Preis

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Öffentliche Ausschreibung (VOB) V24/90-3/361 - Ersatzbaumpflanzung TBS

a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)

Klingenstadt Solingen

Konzernbeschaffung und Medienservice

Vergabestelle

Bonner Straße 100

42697 Solingen

Germany

Tel.: +49 2122906779 Fax: +49 2122906695 vergabe@solingen.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren

Öffentliche Ausschreibung [VOB]

c) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.

d) Art des Auftrags

Bauleistung

e) Ort der Ausführung

42653 Stadtgebiet Solingen

f) Art und Umfang der Leistung

Ersatzbaumpflanzung TBS

Insgesamt sind 22 Baumbeete verteilt auf sieben Straßenzüge zu errichten. Dazu sollen unter anderem im Straßenkörper Flächen entsiegelt, die Randeinfassung hergestellt und mit Baumsubstrat bis zu einer Tiefe von 1,5m verfüllt werden. Zum Schutz bestehender Leitungen sollen außerdem Wurzelabweiser eingebaut werden.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

h) Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen

Losweise Ausschreibung: Ja

Angebote können abgegeben werden für: Bieter kann für ein oder mehrere Lose anbieten

Los-Nr. 1 Losname Los1 Nibelungenstraße

Beschreibung 3 neue Baumstandorte auf Nibelungenstraße

Los-Nr. 2 Losname Los 2 Sommerstraße Adlerstraße Sandstraß

Beschreibung 7 neue Baumbeete auf Adlerstraße,

5 neue Baumbeete auf Sommerstraße und

1 neues Baumbeet auf Sandstraße

Los-Nr. 3 Losname Los 3 Händelstraße Venusstraße Wahnenkam

Beschreibung 1 neues Baumbeet auf Händelstraße,

2 neue Baumbeete auf Venusstraße und

3 neue Baumbeete auf Wahnenkamp

i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen

Von: Bis:

Ausführungsbeginn: 14 Tage nach Auftragserteilung Die Leistung ist fertigzustellen: bis KW 8 2025

- j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten Nebenangebote sind zugelassen
- k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote Mehrere Hauptangebote sind zulässig
- I) Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt

Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/8192b1ac-23c6-410f-90e6-d83b51dd989f

- m) gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.
- n) bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden, Teilnahme- oder Angebotsfrist:

Bindefrist:

o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist

24.10.2024 10:00:00

23.12.2024

p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind

In diesem Verfahren sind nur elektronische Angebote zugelassen,

diese sind einzureichen unter: https://portal.deutsche-evergabe.de

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen

Deutsch

r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung

Niedrigster Preis

- s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen
- t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten

Vertragserfüllungsbürgschaft 5 v. H. der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge), Bürgschaft für Mängelansprüche 3 v. H. der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer) einschließlich erteilter Nachträge.

u) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Gemäß VOB.

- v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.
- w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters

Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten,

nicht älter als 5 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre, durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen.

Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz, Erklärung gem. § 22 LkSG - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.

x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann

Bezirksregierung Düsseldorf Dezernat 34 VOB Beschwerdestelle

Postfach 300865

40408 Düsseldorf

Tel.:

Fax: